

Ganze Vielfalt der Schule

Rundbrief der Benediktiner / Qualitätsanalyse der Bertelsmann-Stiftung

MESCHEDA. (wp)

Zum Jahreswechsel ist am Gymnasium der Benediktiner der Rundbrief 2008 erschienen. Der Rundbrief wird herausgegeben von der Vereinigung der ehemaligen Schülerinnen und Schüler, mit mehr 2000 Mitgliedern einer der größten Vereine Meschedes. Auf mehr als 200 Seiten wird die ganze Vielfalt des Schullebens im abgelaufenen Kalenderjahr dargestellt.

Ein wichtiges Thema in der aktuellen Ausgabe ist der Einstieg der Schule in einen Prozess der Selbstevaluation und Qualitätsanalyse. Dazu wurde das von der Bertelsmann-Stiftung entwickelte Instrument SEIS (Selbstevaluation in Schulen) genutzt. Mit Hilfe von SEIS wurden Schüler und Eltern der Stufen 9 und 11 sowie das Lehrerkollegium zu verschiedensten Aspekten des Schullebens befragt.

Die am Gymnasium der Benediktiner ermittelten Werte wurden verglichen mit den Gymnasien in NRW (R1) und den Gymnasien bundesweit (R2) als Referenzgruppen.



Mit der Schule „als Ganzem“ sind Schüler, Lehrer und Eltern am Gymnasium der Benediktiner zufrieden. Grafik: Privat

Dabei zeigt sich eine im Vergleich zu den Gruppen R1 und R2 sehr hohe „Zufriedenheit mit der Schule als Ganzem“, so der SEIS-Bericht.

Verbesserungen möglich

Eltern, Schüler und Lehrer werten den umfangreichen Bericht jetzt aus. So soll deutlich werden, wo in der Schule positive Ansätze weiter verstärkt werden sollten, aber auch, wo sich die Schule noch verbessern muss.

Schulen werden mehr und mehr konfrontiert mit Leis-

tungsvergleichen, Rankings und Qualitätsanalysen. Der Schulleiter des Gymnasiums der Benediktiner, Heinz Plugge, bewertet im Grußwort zum Rundbrief diese Entwicklung durchaus positiv, weil solche Rückmeldungen „die Entwicklungsarbeit einer Schule effizienter machen“. Jedoch sollten diese Instrumente nicht „in der Konkurrenz um Schüler zum Selbstzweck werden“, so Heinz Plugge.

Wegen des frühzeitigen Redaktionsschlusses konnten zwei wichtige Fakten nicht

mehr im aktuellen Rundbrief dargestellt werden:

Lernstandserhebung

Kürzlich teilte das Ministerium für Schule und Weiterbildung mit, dass das Gymnasium der Benediktiner bei den Lernstandserhebungen der Klasse 8 im Fach Mathematik zu den zwei Prozent der leistungsfähigsten Gymnasien des Landes gehörte.

Mit dem Wiederbeginn der Schule nach den Weihnachtsferien hat erstmalig eine Fachkraft für Schulsozialarbeit ihre Arbeit an der Schule aufgenommen. Mit ihrer Hilfe wird es laut Plugge unter anderem auch möglich sein, besser auf die durch die Schulzeitverkürzung bedingten Erfordernisse einzugehen. „Eine pädagogisch sinnvolle Übermittagsbetreuung sowie eine differenziertere Förderung der Schülerinnen und Schüler wird so ermöglicht.“

Sekretariat

□ Für alle, die sich über Schule und Abtei informieren wollen, ist der Rundbrief 2008 zum Preis von fünf Euro im Sekretariat der Schule zu den Bürozeiten zu erwerben.